

Masterarbeit

Abstract

Die Lean Startup Methode - Eine qualitative Analyse der Erfolgsfaktoren in deutschen Start-ups

Autor*in: Franziska Schulenburg

Startups haben einen zentralen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit eines Landes, indem sie durch ihre meist innovativen Geschäftsmodelle die Wettbewerbsfähigkeit positiv beeinflussen. Zu Beginn ihres Bestehens haben diese jedoch meist noch kein tragfähiges Geschäftsmodell etabliert. Um sich jedoch erfolgreich am Markt zu positionieren, ist die Entwicklung eines skalierbaren und wiederholbaren Geschäftsmodells unabdinglich. Die sogenannte Lean Startup Methode bietet hierbei einen geeigneten Rahmen, Gründer auf der Suche nach ihrem Geschäftsmodell zu unterstützen. Diese Methode zeichnet sich durch iterative Entwicklungszyklen mit kurzen Feedbackschleifen aus. Regelmäßige Reflexionen tragen zu einer Optimierung der Prozesse bei.

Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, die aktive Verwendung der Lean Startup Methode in deutschen Startups herauszuarbeiten sowie potentielle Erfolgsfaktoren dergleichen zu identifizieren. Hierfür wurde eine explorative Untersuchung durchgeführt. Im Rahmen von Experteninterviews wurde das qualitative Datenmaterial erhoben, welches unter Verwendung einer strukturierenden Inhaltsanalyse ausgewertet wurde. Die Ergebnisse zeigen, dass die Lean Startup Methode zu einem Großteil keine aktive Verwendung zur Ausgestaltung eines Geschäftsmodells findet. Lediglich Produktfeatures werden über einen iterativen Prozess weiterentwickelt. Diese Vorgehensweise wird hierbei in erster Linie als selbstverständlich angesehen. Dennoch ist zu erkennen, dass die Prozesse maßgeblich durch externes Know-How getrieben sind. Eine Verwendung der Bausteine der Methode findet somit unterbewusst Anwendung. Die Ergebnisse zeigen, dass die Lean Startup Methode übergreifend einen geeigneten Ansatz bietet, den Entwicklungsprozess eines Startups zu strukturieren und Entscheidungen auf fundierten Daten zu treffen. Nach anfänglichen finanziellen Investitionen in erste MVPs können zu einem späteren Zeitpunkt der Gründung Ressourcen eingespart werden.

Die Erkenntnisse dieser Untersuchung leisten einen essentiellen Beitrag zur Managementforschung. Während die Verwendung der Lean Startup Methode per se und die Betrachtung der einzelnen Bausteine in deutschen Unternehmen bisher keine Betrachtung gefunden haben, bietet diese Arbeit eine essentielle Grundlage für weitere Forschung. Auf dieser Basis können Wirkungszusammenhänge genauer analysiert und verstanden werden.